

→ Gemeinsam für gentechnikfreies Essen

Der Verband Lebensmittel ohne Gentechnik (VLOG) vergibt und verwaltet das staatlich initiierte „Ohne GenTechnik“-Siegel für Lebensmittel und das „VLOG geprüft“-Siegel für Futtermittel.

Wir sind ein branchenübergreifender Zusammenschluss von Unternehmen und Menschen, die sich für eine gentechnikfreie Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion engagieren. Zu unseren Mitgliedern und Lizenznehmern gehören Unternehmen aus Herstellung und Handel von und mit „Ohne Gentechnik“-Lebensmitteln sowie aus Futtermittelherstellung und Landwirtschaft, außerdem Zertifizierungsstellen und Labore.

Wir beraten Unternehmen, die ohne Gentechnik produzieren wollen und schulen das Kontrollpersonal, das die Siegelnutzer überprüft. Wir informieren die Öffentlichkeit über das Siegel und die Entwicklungen in der Gentechnik. Zudem setzen wir uns gegenüber Behörden und der Politik für eine gentechnikfreie Land- und Lebensmittelwirtschaft ein – und dafür, dass auch für neue Gentechnik wie CRISPR weiterhin dieselben Regeln gelten. Nur so bleiben Kennzeichnung und Transparenz gesichert.



Verband Lebensmittel
ohne Gentechnik e.V.
(VLOG)

Friedrichstraße 153a
10117 Berlin
Tel: +49 30 2359 945 00
Fax: +49 30 2359 945 01



www.ohnegentechnik.org
info@ohnegentechnik.org
facebook.com/OhneGentechnik
twitter.com/OhneGentechnik

10/2021
Gedruckt auf Recyclingpapier



**Dieses Siegel
garantiert
Lebensmittel
ohne
Gentechnik →**

→ Unser Siegel schließt die Lücke

Gentechnisch veränderte Zutaten in Lebensmitteln müssen gekennzeichnet werden. Doch diese Regelung hat Lücken. Tierische Produkte wie Milch, Eier und Fleisch müssen nicht gekennzeichnet werden, auch wenn die Tiere mit gentechnisch veränderten Zutaten gefüttert wurden. Ein Großteil der Sojabohnen, die in deutschen Futtertrögen landen, sind gentechnisch verändert. Auch Mais und Raps können betroffen sein.

Auch Zusatzstoffe, Aromen oder Hilfsstoffe wie Enzyme, die mit Hilfe von gentechnisch veränderten Organismen produziert wurden, werden nicht gekennzeichnet. Beispiele sind das Antioxidationsmittel Ascorbinsäure oder das Enzym Chymosin, das viele Molke- reien einsetzen, um Käse zu produzieren.

Das „Ohne GenTechnik“-Siegel schließt diese Lücke. Mit seiner Hilfe können Sie bewusst wählen, welche Lebensmittel auf Ihrem Teller landen. Diese freiwillige Kennzeichnung wurde 2009 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft eingeführt. Alle über 15.000 Lebensmittel, die aktuell das „Ohne GenTechnik“-Siegel tragen, finden Sie in unserer Produktdatenbank auf www.ohnegentechnik.org.

→ Garantiert ohne Gentechnik



Für Lebensmittel, die mit dem „Ohne GenTechnik“-Siegel gekennzeichnet sind, gilt:

- Der Einsatz von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) oder Teilen davon ist verboten.
- Ebensowenig dürfen Vitamine, Aromen, Enzyme sowie Lebensmittelzusatzstoffe verwendet werden, die mithilfe von gentechnisch veränderten Mikroorganismen hergestellt wurden.
- Beim Tierfutter sind gentechnisch veränderte Pflanzen grundsätzlich nicht erlaubt. Wenn das Futter umgestellt wird, müssen strenge Wartezeiten eingehalten werden, bevor die Produkte der Tiere mit „Ohne GenTechnik“-Siegel vermarktet werden dürfen.

→ Gesetzlich kontrolliert

„Ohne GenTechnik“ ist ein freiwilliges Siegel mit staatlichen Regeln. Nutzen dürfen es Unternehmen, die die gesetzlichen Voraussetzungen und die Siegelnutzungsregeln des Verbandes Lebensmittel ohne Gentechnik (VLOG) erfüllen.

Die Unternehmen müssen strenge Vorgaben einhalten, damit Verunreinigungen mit gentechnisch veränderten Organismen vermieden werden. Tierfutter, Zutaten und Produkte werden regelmäßig auf gentechnisch verändertes Erbgut untersucht.

So bietet das Siegel die Sicherheit, dass in den gekennzeichneten Lebensmitteln keine gentechnisch veränderten Bestandteile enthalten sind. Dabei gilt die technische Nachweisgrenze von 0,1 Prozent je Zutat. Beim Tierfutter liegt der Grenzwert bei maximal 0,9 Prozent, jedoch nur, wenn zufällig oder technisch unvermeidbar. Externe Prüfinstitute kontrollieren, dass die „Ohne GenTechnik“-Kriterien eingehalten werden.

